

Pressemitteilung

## **12. Mitgliederversammlung des Forum Nachhaltiger Kakao e.V. Forum Nachhaltiger Kakao entwickelt inklusive Strategien zur Erreichung eines existenzsichernden Einkommens und wählt neuen Vorstand**

**Berlin, 16.05.2024** – Das Forum Nachhaltiger Kakao e.V. hielt seine 12. Mitgliederversammlung im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung in Berlin ab. Im Mittelpunkt stand die Erarbeitung inklusiver Strategien zur Erreichung eines existenzsichernden Einkommens für Kakaobauernhaushalte, das auch das Jahresthema für 2024 und 2025 des Forums bildet. Die Mitglieder wählten außerdem den neuen Vorstand des Vereins.

### **Inklusive Strategien für Existenzsichernde Einkommen: Gemeinsame Erarbeitung von Orientierungshilfen für die Mitglieder**

Über 70 Mitglieder und internationale Gäste nahmen an der Veranstaltung teil, die die Erarbeitung von Strategien für die Einkommensverbesserung von Kakaobauernhaushalten in den Mittelpunkt stellte. Aus einem der größten Produzenteländer nahm Assata Doumbia, Leiterin der Kooperative ECAM aus Côte d'Ivoire teil. Sie ermutigte die Mitglieder, effektive Strategien zur Verbesserung der Einkommen der Kakaoproduzentinnen und -produzenten umzusetzen und forderte die Mitglieder u.a. auf, langfristige und direkte Verträge mit Kooperativen zu schließen, faire Preise zu zahlen und Kooperativen bei der Digitalisierung und Umsetzung von Rückverfolgbarkeit zu unterstützen.

Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft Cem Özdemir betonte in seiner Videobotschaft an die Mitglieder des Forums: „Die deutschen und europäischen Lieferkettengesetze verpflichten Unternehmen bereits zur Einhaltung sozialer und ökologischer Mindeststandards entlang der Wertschöpfungskette. Aber Gesetze allein sind nicht genug – es braucht Foren wie dieses hier, um einen Kakaosektor zu schaffen, der vollständig nachhaltig ist.“

„Damit Kakaobäuerinnen und -bauern existenzsichernde Einkommen erreichen, müssen die Akteure des Sektors gemeinsam ihre Verantwortung wahrnehmen. Daher engagiert sich das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung im Forum Nachhaltiger Kakao und unterstützt die Zusammenarbeit der europäischen Initiativen für nachhaltigen Kakao, den ISCOs,“ hob Frau Dr. Bärbel Kofler, Parlamentarische Staatssekretärin bei der Bundesministerin für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, in ihrer Rede hervor.

Die Teilnehmenden der Versammlung diskutierten zwei Hebel, die zur Verbesserung der Einkommen von Kakaobauernhaushalten beitragen können:

- 1. Diversifizierung der Einkommen:** Die Gespräche hoben die Bedeutung der Einkommensdiversifizierung einschließlich Cash Payments (Transferleistungen) für Kakaobäuerinnen und -bauern hervor. Dabei wurden unter anderem die Förderung der Online-Vermarktung, die Weiterverarbeitung, der Anbau verschiedener sogenannter Cash Crops und die Tierzucht als exemplarische Ansätze identifiziert sowie Initiativen, die

**Geschäftsstelle Forum Nachhaltiger Kakao e.V.**

c/o Repräsentanz der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH | Reichpietschufer 20 | 10785 Berlin  
Geschäftsführerin Martina Gaebler | Tel.: +49 228 4460-4229 | E-Mail: [info@kakaoforum.de](mailto:info@kakaoforum.de) | [www.kakaoforum.de](http://www.kakaoforum.de)

mit Anreizzahlungen arbeiten. In Arbeitsgruppen erörterten die Mitglieder, dass ein verstärkter Fokus auf Geschlechtergleichstellung erforderlich ist, einschließlich Schulungen, um Ansätze zur Einkommensdiversifizierung erfolgreich umsetzen zu können. Zudem unterstrich die Diskussion die Wichtigkeit, Produzentinnen und Produzenten verschiedene Optionen zur Einkommensdiversifizierung anzubieten, sodass die Haushalte, die für sie am besten geeigneten Maßnahmen umsetzen können.

2. **Nachhaltige Beschaffungspraktiken:** Die Mitglieder identifizierten generell Rückverfolgbarkeit, langfristige Beziehungen und faire Verträge mit angemessenen Preisen und Prämien als zentrale Aspekte, ebenso wie die Unterstützung der Kooperativen bei der Digitalisierung. Dabei zeigte sich, dass die Schwerpunkte innerhalb der Lieferkette und für alle weiteren Akteure unterschiedlich sein können.

Zu diesen Hebeln werden die Mitglieder des Kakaoforums im Laufe des Jahres Empfehlungen für weitere Beispiel-Commitments formulieren, die für die Veröffentlichung der individuellen Roadmaps auf der Website des Vereins genutzt werden können.

## **Vorstandswahl des Forum Nachhaltiger Kakao**

Die Mitglieder des Forums wählten im Rahmen der Versammlung neue Vorstandsmitglieder. Der Vorstand besteht aus bestellten sowie gewählten Vertreterinnen und Vertretern.

- Mitgliedsgruppe A:
  - Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, vertreten durch Dr. Artur Ickstadt (bestelltes Mitglied)
  - Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, vertreten durch Jens Busma (bestelltes Mitglied)
- Mitgliedsgruppe B, Deutsche Kakao-, Schokoladen- & Süßwarenindustrie:
  - Aldo Cristiano, Ferrero
  - Dr. Torben Erbrath, BDSI (bestelltes Mitglied)
- Mitgliedsgruppe C, Deutscher Lebensmittelhandel:
  - Florian Schütze, Schwarz Gruppe
  - Christian Mieles, BVLH (bestelltes Mitglied)
- Mitgliedsgruppe D, Zivilgesellschaft:
  - Evelyn Bahn, INKOTA-netzwerk e.V.

Das Forum Nachhaltiger Kakao wird weiterhin gemeinsam mit seinen Partnern daran arbeiten, die Nachhaltigkeit im Kakaosektor voranzutreiben und die Lebensgrundlage der Kakaobäuerinnen und -bauern weltweit zu verbessern.



© Forum Nachhaltiger Kakao/Photothek/Kira Hofmann

### **Bildunterschrift**

Auf der 12. Mitgliederversammlung des Forum Nachhaltiger Kakao e.V. wählten die Mitglieder ihren neuen Vorstand. Parlamentarische Staatssekretärin Dr. Bärbel Kofler (Mitte) begrüßte die Mitglieder des Vereins im Bundesministerium für Entwicklung und wirtschaftliche Zusammenarbeit in Berlin. Als Expertin zu Existenzsichernden Einkommen sprach die Leiterin der Kakaokooperative ECAM, Assata Doumbia (Mitte-rechts).

### **Über das Forum Nachhaltiger Kakao e.V.**

Der Verein ‚Forum Nachhaltiger Kakao‘ ist eine gemeinsame Initiative von Bundesregierung, Zivilgesellschaft, Industrie und Handel und bringt relevante Akteure aus Deutschland mit denen aus den Produktionsländern sowie internationalen Initiativen zusammen. Das Ziel des Forums ist es, die Lebensumstände der Kakaobäuerinnen und -bauern zu verbessern, die natürlichen Ressourcen und die Biodiversität in den Anbauländern zu schonen und zu erhalten sowie den Anteil an nachhaltig erzeugtem Kakao zu erhöhen. Das Forum Nachhaltiger Kakao hat aktuell etwa 80 Mitglieder und steht weiteren Interessenten offen.

### **Ansprechpartnerin für Medienanfragen:**

Frau Annalena Podzun

Mobil: +49 152 90026303

E-Mail: [annalena.podzun@giz.de](mailto:annalena.podzun@giz.de)

### **Geschäftsstelle Forum Nachhaltiger Kakao e.V.**

c/o Repräsentanz der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH | Reichpietschufer 20 | 10785 Berlin  
Geschäftsführerin Martina Gaebler | Tel.: +49 228 4460-4229 | E-Mail: [info@kakaoforum.de](mailto:info@kakaoforum.de) | [www.kakaoforum.de](http://www.kakaoforum.de)